



	Parkplatz
	Behindertenparkplatz
	Zugang, nicht barrierefrei
	Barrierefreier Zugang
	Sammelstelle
	Raucherbereich
	Werkärztlicher Dienst

Räumungsalarm (Sirene, Megaphon oder Durchsage)

- ▶ Gebäude sofort verlassen
- ▶ Aufzüge nicht benutzen
- ▶ Sammelplätze aufsuchen
- ▶ Anweisungen der Einsatzkräfte Folge leisten
- ▶ Gebäude erst nach Aufforderung durch Werkfeuerwehr wieder betreten



Sicherheit am Standort Lollar: Eine Aufgabe für uns alle!

Sicherheit ist für Bosch von höchster Bedeutung. Sie schützt unsere Mitarbeiter, Besucher und den Standort Lollar selbst. Nur durch das gemeinsame Engagement aller Beteiligten kann ein umfassendes und gut funktionierendes Sicherheitsniveau erreicht werden.

Bei Bosch umfasst der Begriff "Sicherheit" zwei wesentliche Aspekte:

- **Security:** Schutz vor vorsätzlichem Fehlverhalten (z. B. Diebstahl).
- **Safety:** Arbeitssicherheit und Schutz vor Gefahren durch Unachtsamkeit im Betriebsablauf.

Um diese Sicherheit zu gewährleisten, wurden Verhaltensregeln für den Standort Lollar festgelegt.

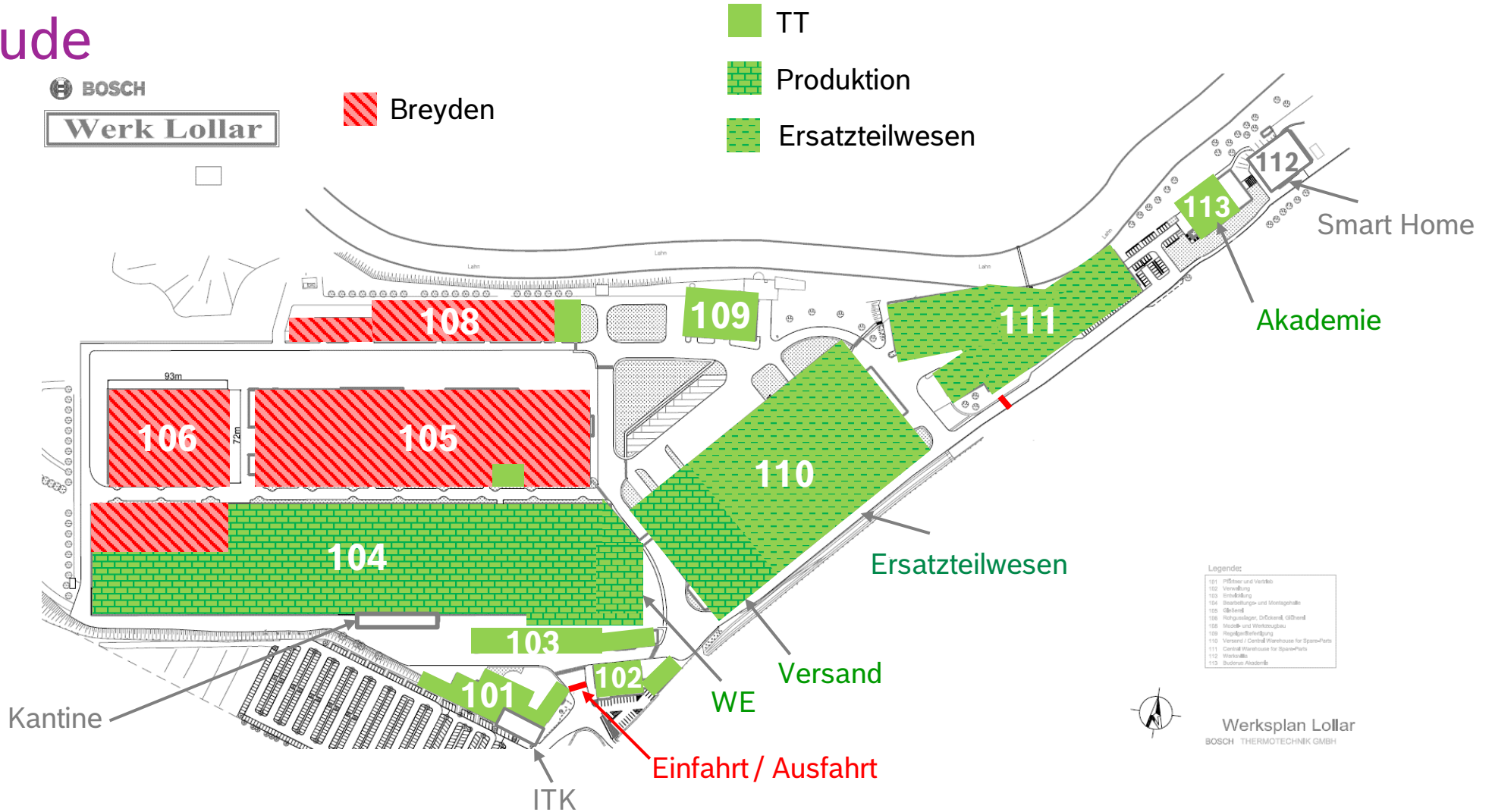
Dieser Flyer vermittelt die grundsätzlichen Regelungen.

Von diesen Regeln darf nur in begründeten Ausnahmefällen und nach Genehmigung durch die Standortleitung oder den lokalen Sicherheitsmanager (SES) abgewichen werden.

Bei Fragen zur Umsetzung dieser Verhaltensregeln steht Ihnen der Werkschutz gerne zur Verfügung.

Werkübersicht Lol1

Gebäude



Weitere Informationen & Kontakt

Security Lol (Docupedia): [Standortsicherheit Lollar](#)
- [Werkschutz Lollar SES - Docupedia II](#)

Notruf: +49 6441 112

Werkschutz : +49 6441-418 3342

E-Mail (Werkschutz):

Lol1.Werkschutz@de.bosch.com

Ihr Ansprechpartner für Standortsicherheit (GR/SES-Lol):

Jens Brunner

Tel.: +49 152 03169023

Büro: Lollar Geb.102 Verwaltung 2.OG Raum 203

E-Mail: jens.brunner@de.bosch.com

Öffnungszeiten des Empfangs und der Gebäude

Der Empfang am Tor 1 ist durchgängig (24/7) besetzt.

Öffnungszeiten der Gebäude:

Montag bis Freitag 05:30 bis 21:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten dürfen sich keine Personen auf dem Werksgelände aufhalten. Ausnahme: Genehmigte Arbeiten, oder die Genehmigung der Standortleitung liegt vor. Der Werkschutz ist in jedem Fall zu informieren. Das Mindestalter für das Betreten des Geländes ist 14 Jahre.

Betreten zutrittsreglementierter Bereiche

Zutrittsreglementierte Bereiche sind gekennzeichnet und dürfen nur dienstlich bzw. von Externen unter Aufsicht eines RB-Mitarbeiters betreten werden. Fremdhandwerker unterliegen der Aufsichtspflicht des Bestellers.

Fundsachen und Diebstahlsmeldungen

Fundsachen sind beim Werkschutz abzugeben. Diebstähle sind unverzüglich nach dem Bekanntwerden beim Werkschutz anzuzeigen.

Besucher

Besucher sind vorab schriftlich beim Werkschutz anzumelden. Sie erhalten einen Besucherausweis, der offen zu tragen ist. Kfz-Kennzeichen sind selbst beim Werkschutz zu melden. Der Besuchsempfänger holt den Besucher an der Pforte ab, begleitet ihn ständig und bringt ihn am Ende zurück. Die Verantwortung liegt vollständig beim Besuchsempfänger.

Bosch-Ausweise

Am Standort Lollar gilt offene Ausweistragepflicht für alle. Ausnahmen nur zur Vermeidung von Eigengefährdung (z. B. an Maschinen). Verlust des Ausweises ist sofort an Werkschutz und Vorgesetzten zu melden. Weitergabe an Dritte ist verboten.

Bild- und Tonaufzeichnungsverbot

Am gesamten Standort sind Film-, Fotografie-, und Tonaufzeichnungen grundsätzlich verboten. Dienstlich notwendige Aufnahmen durch RB-Mitarbeiter außerhalb ihres Zuständigkeitsbereiches oder Externe erfordern eine Genehmigung vom Zuständigen. Persönlichkeitsrechte sind stets zu wahren. Die Verantwortung für Nutzung und Verbleib der Aufnahmen trägt der zuständige Genehmiger.

Verhalten im Alarmfall

Für den Alarmfall sind Fluchtwege zu nutzen und die Sammelpunkte aufzusuchen. Alarmpläne hängen aus. Der Sammelpunkt darf erst nach Erlaubnis durch den Einsatzleiter verlassen werden.

Präventionsstreifen des Werkschutzes

Der Werkschutz begeht das Werksgelände und die Parkflächen in unregelmäßigen Abständen und kontrolliert die Einhaltung der gültigen Sicherheits- und Ordnungsbestimmungen. Den Anweisungen des Werkschutzes ist jederzeit Folge zu leisten.

Mitnahme von Arbeitsmitteln / Material

Beim Verlassen des Standorts können Personen und Fahrzeuge verdachtsunabhängig kontrolliert werden – auch RB-Mitarbeiter. Mitgeführte Materialien müssen genehmigt sein. Im Zweifelsfall darf der Werkschutz Gegenstände bis zur Klärung einziehen.

Hinweise und verdächtige Beobachtungen

Bei verdächtigen Beobachtungen, Straftaten oder Regelverstößen bitte den Werkschutz oder GR/SES-Lol informieren – auch anonym (Hauspost, E-Mail, Telefon). Bitte beachten Sie, dass die Meldung von schädlichen Ereignissen bzw. Handlungen gegen Personen oder das Unternehmen eine nebenvertragliche Pflicht jedes Mitarbeiters darstellt.

Clean-Desk-Policy / Informationssicherheit

Beim Verlassen des Arbeitsplatzes ist der PC zu sperren, sensible Daten (z.B. mit personenbezogenen Daten oder internen Preislisten) sind wirksam vor unbefugtem Zugriff und Wegnahme zu schützen (z.B. wegschließen).

Verkehr & Parken am Standort

Rücksichtnahme hat im Straßenverkehr oberste Priorität. Verkehrswege und Parkflächen sind markiert und müssen eingehalten werden. Parken ist nur in den vorgesehenen Stellflächen erlaubt. Die Haftung für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden bestimmt sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

Verbotene Gegenstände

Das Mitbringen gefährlicher Gegenstände (benötigte Werkzeuge ausgenommen), Waffen und Drogen ist verboten. Alkohol und Rauschmittel erhöhen das Unfallrisiko. Deshalb ist es verboten, während der Arbeit oder Pausen unter deren Einfluss zu stehen, sich oder andere zu gefährden oder die Arbeitspflichten nicht mehr erfüllen zu können.

Raucherzonen

Rauchen ist innerhalb des Standortsgeländes nur in den ausgewiesenen Raucherzonen gestattet. Außerhalb dieser Zonen ist Rauchen aus Brandschutz- und Nichtraucherzonen gründen verboten. Das Rauchen ist auch im Außenbereich der Kantine verboten.

Verlassen der Arbeitsstätte

Das Werksgelände ist nach Arbeitsende grundsätzlich auf direktem Weg zu verlassen. Ein Verweilen auf dem Gelände ohne berechtigten Grund ist nicht gestattet. Die Fenster sind mindestens zu kippen, im Erdgeschoss sind sie zu verschließen. Bei unklaren bzw. schlechten oder kalten Witterungsverhältnissen sind alle Fenster zu verschließen.

Spezielle Informationen für Fremdfirmen

- Wenden Sie sich vor Arbeitsbeginn an den zuständigen Fremdfirmenkoordinator.
- Alle Schutzmaßnahmen von Risikobewertungen müssen eingehalten werden.
- Genehmigungspflichtige Arbeiten (z.B. Schweißen, Arbeiten mit Absturzgefahren) sind über den zuständigen Fremdfirmenkoordinator zu beantragen.
- Alle Fremdfirmenmitarbeiter sind durch den Verantwortlichen der Fremdfirma in Bezug auf Arbeitssicherheit, Brandschutz und Umweltschutz zu unterweisen.
- Es sind nur sicherheitstechnisch einwandfreie und geprüfte Arbeitsmittel zu verwenden. Auf Bau- und Montagestellen muss für geeignete Fehlerstromschutzeinrichtungen gesorgt werden.
- Die Arbeitsplätze müssen sauber hinterlassen werden und Entsorgen Sie den Müll ordnungsgemäß.



Standort Lollar

	Parking Lot
	Disabled parking
	Access, not barrier-free
	Barrier-free access
	Collecting point
	Smoking Area
	Company medical service

Evacuation alarm

(siren, megaphone or announcement)

- ▶ Leave the building immediately
- ▶ Do not use elevators
- ▶ Find assembly points
- ▶ Follow the instructions of the emergency services
- ▶ Building only after request
by the plant fire brigade.

Safety at the Lollar site: A task for all of us!

Security is of the utmost importance to Bosch.

It protects our employees, visitors and the Lollar site itself.

Only through the joint commitment of all parties involved can a comprehensive and well-functioning level of safety be achieved.

At Bosch, the term "safety" encompasses two essential aspects:

Security: Protection against intentional misconduct (e.g. theft).

Safety: Occupational safety and protection against dangers caused by carelessness in the operational process.

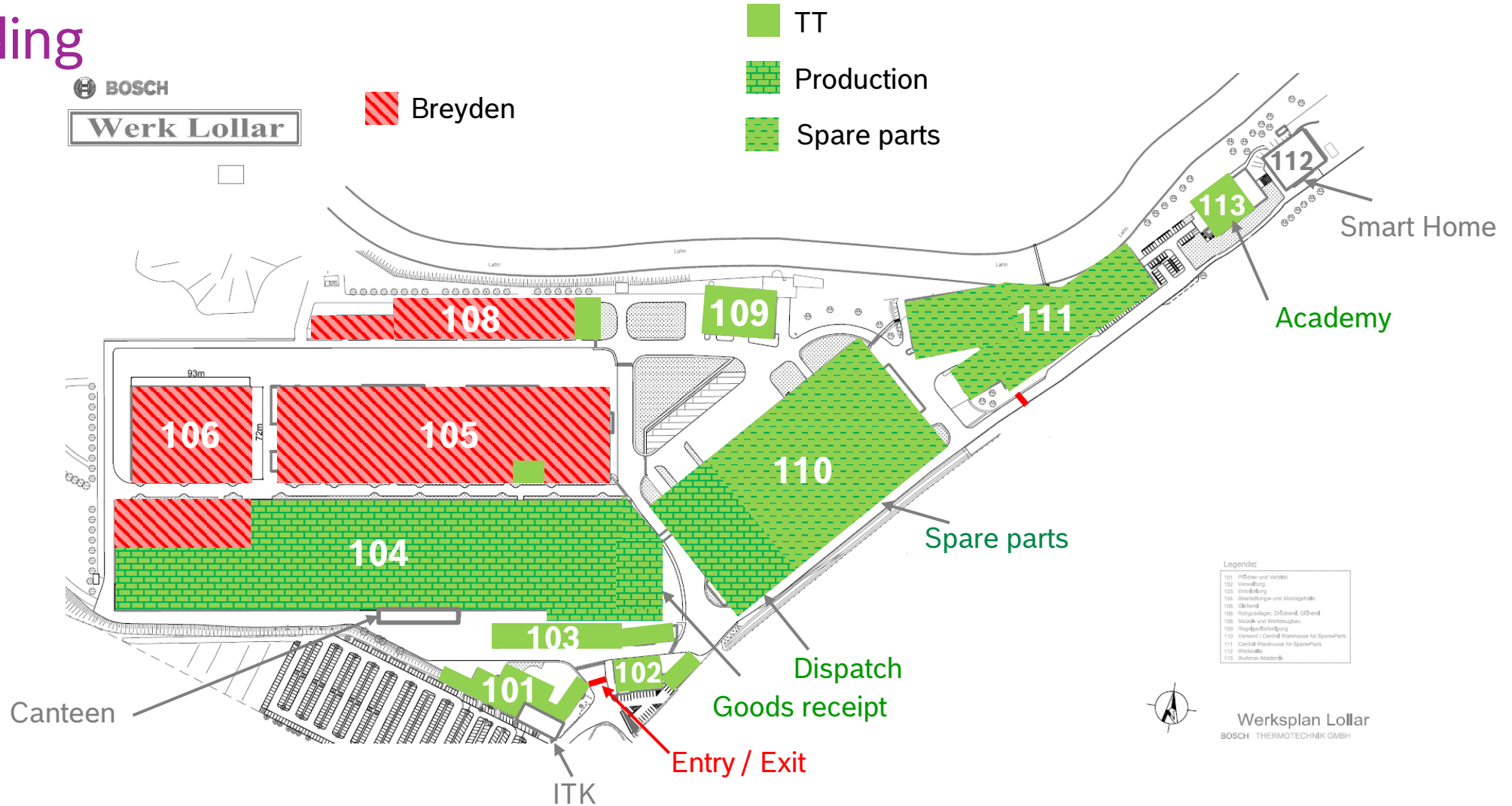
In order to ensure this safety, rules of conduct have been established for the Lollar site.

This flyer conveys the basic regulations.

These rules may only be deviated from in justified exceptional cases and after approval by the site management or the local security manager (GR/SES).

If you have any questions about the implementation of these rules of conduct, the plant security department will be happy to assist you.

Overview of works Lol1 Building



Further information & contact

Emergency number: +49 6441 112

Plant security : +49 6441-418 3342

E-mail (plant security):

Lol1.Werkschutz@de.bosch.com

Your contact person for site security (GR/SES-Lol):

Jens Brunner

Phone: +49 152 03169023

Office: Lollar Building 102 Administration 2nd floor Room 203

E-mail: jens.brunner@de.bosch.com

Opening hours of the reception and the buildings

The reception at Gate 1 is staffed continuously (24/7).

Opening hours of the buildings:

Monday to Friday 05:30 to 21:00

Outside of these hours, no people are allowed on the factory premises. Exception: Approved work or approval from the site management is available. Plant security must be informed in any case. The minimum age to enter the site is 14 years old.

Entering restricted access areas

Regulated access areas are marked and may only be entered for business purposes or by external parties under the supervision of an RB employee. Third-party craftsmen are subject to the customer's duty of supervision.

Lost property and theft reports

Lost property must be handed in to plant security. Thefts must be reported to plant security immediately after they become known.

Visitor

Visitors must be registered in writing with plant security in advance. You will receive a visitor badge that must be worn open. Vehicle license plates must be reported to the plant security themselves. The recipient of the visit picks up the visitor at the gate, accompanies him constantly and brings him back at the end. The responsibility lies entirely with the recipient of the visit.

Bosch ID cards

At the Lollar site, everyone is required to wear an ID card. Exceptions only to avoid self-endangerment (e.g. on machines). Loss of the ID card must be reported immediately to plant security and superiors. Disclosure to third parties is prohibited.

Prohibition of image and sound recording

Film, photography and sound recordings are generally prohibited at the entire site. Recordings by RB employees outside their area of responsibility or external persons that are necessary for official purposes require approval from the person in charge. Personal rights must always be respected. The responsible approver is responsible for the use and whereabouts of the recordings.

What to do in the event of an alarm

In the event of an alarm, escape routes must be used, and the assembly points must be visited. Alarm plans are posted. The assembly point may only be left after permission from the incident commander.

Prevention patrols of the plant security

The plant security inspects the factory premises and the parking areas at irregular intervals and checks compliance with the applicable safety and order regulations. The instructions of the plant security must be followed at all times.

Carriage of work equipment / material

When leaving the site, people and vehicles can be checked regardless of suspicion - including RB employees. Materials carried must be approved. In case of doubt, plant security may confiscate items until clarification.

Clues and suspicious observations

In the event of suspicious observations, crimes or violations of rules, please inform plant security or GR/SES-Lol - also anonymously (in-house mail, e-mail, telephone). Please note that reporting harmful events or actions against persons or the company is a secondary contractual obligation of every employee.

Clean Desk Policy / Information Security

When leaving the workplace, the PC must be locked, sensitive data (e.g. with personal data or internal price lists) must be effectively protected against unauthorised access and removal (e.g. lock away).

Traffic & Parking at the Site

Consideration has top priority in road traffic. Traffic routes and parking areas are marked and must be adhered to. Parking is only allowed in the designated parking spaces. Liability for personal injury, property damage and financial loss is determined in accordance with the statutory provisions.

Prohibited Items

It is forbidden to bring dangerous objects (except for the necessary tools), weapons and drugs. Alcohol and intoxicants increase the risk of accidents. Therefore, it is forbidden to be under their influence during work or breaks, to endanger oneself or others or to no longer be able to fulfill one's work duties.

Smoking areas

Smoking is only permitted within the site in the designated smoking areas. Smoking is prohibited outside these zones for fire protection and non-smoking reasons. Smoking is also prohibited in the outdoor area of the canteen.

Leaving the workplace

The factory premises must always be left directly after the end of work. Staying on the site without a justified reason (e.g. participation in KSF) is not permitted. The windows must at least be tilted, and on the ground floor they must be locked. In case of unclear, bad or cold weather conditions, all windows must be locked.

Special information for external companies

- ▶ Before starting work, contact the Responsible external company coordinator
- ▶ All protective measures taken by Risk assessments must be adhered to.
- ▶ Work requiring a permit (e.g. welding, work with fall hazards) must be applied for via the responsible external company coordinator
- ▶ All external company employees are protected by the responsible for the third-party company in relation to Occupational safety, fire protection and environmental protection instruct.
- ▶ Only safety-impeccable and to use tested work equipment. Suitable residual current protection devices must be provided on construction and assembly sites.
- ▶ The workplaces must be left clean and Dispose of the garbage properly.